

Vorgehen im Pflegekinderdienst nach § 37b SGB VIII

Um was geht es?

Um in Fällen von möglichen Verletzungen der Rechte junger Menschen ein systematisches und zielgerichtetes Vorgehen im Pflegekinderdienst zu garantieren, stimmen alle Fachkräfte ihr Vorgehen miteinander ab und erstellen ein Flussdiagramm. In Paragraph 37b SGB VIII geht es um Rechtsverletzungen durch Personen in der Pflege- oder Herkunftsfamilie, Personen im Umfeld der jungen Menschen oder durch Fachkräfte in der Pflegekinderhilfe selbst. In diesem Flussdiagramm geht es NICHT um den Kinderschutz nach §8a, 8b SGB VIII, sondern um das Vorgehen nach §37b SGB VIII. Verfahren nach §8a, 8b SGB VIII werden in das Vorgehen nach §37b SGB VIII integriert.

Wer kann das Tool wie nutzen?

Das Flussdiagramm zum Vorgehen im Pflegekinderdienst bei möglichen Rechtsverletzungen junger Menschen nach § 37b SGB VIII kann neuen Fachkräften in einem Einarbeitungsgespräch erläutert werden. Es kann auch Bestandteil einer Willkommensmappe für neue Fachkräfte sein. Das Flussdiagramm sollte auch allen anderen Akteur*innen in der Pflegekinderhilfe zur Verfügung gestellt werden, damit sie ihr Handeln darauf abstimmen können. Auch Pflege- und Herkunftseltern sollte das Flussdiagramm erläutert werden.

